

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 97 (2019)

Heft: 6

Vorwort: Editorial : Erholung, Politik und neue Ohren

Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EDITORIAL

Erholung, Politik und neue Ohren

Der Wald ist ein beliebter Rückzugsort, aber auch ein Wirtschaftsfaktor und Freizeitpark. Zusammen mit Tausenden von Tier- und Pflanzenarten bildet er eine einzigartige Lebensgemeinschaft. Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder ist anlässlich eines Pro-Senectute-Kurses zusammen mit einer Ökologin, vierzehn Frauen und zwei Männern **einen Tag lang ins «grüne Meer» eingetaucht**. Was sie dabei erlebt hat, lesen Sie in ihrer spannenden Reportage auf den Seiten 12 bis 17. Die Biologin Florianne Koechlin erklärt zudem im Interview, wie Bäume untereinander kommunizieren und wie lernfähig Pflanzen sind.

1985 wurde Anita Fetz als 28-Jährige für die POCH als damals jüngstes Mitglied in den Nationalrat gewählt. Im kommenden Herbst beendet die Basler Ständerätin, die 1995 zur SP übertrat, ihre politische Karriere. Im Interview mit Usch Vollenwyder erzählt die Unternehmerin, weshalb **Politisieren für sie immer ein Privileg war**, wie anstrengend es heute ist, einen Kompromiss auszuhandeln, und weshalb sie hofft, dass es ihr nach dem Rücktritt wieder einmal langweilig wird.

Was versteht man unter Hate Speech? Wie behandelt man **Dornwarzen**? Gilt das **Tierschutzrecht** für alle Tiere? Was ist ein Pflegevertrag? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Ratgeberbeitrag auf den Seiten 25 bis 28. In der Ernährung steht diesmal der **Romanesco** im Zentrum, und auf den Gesundheitss Seiten erfahren Sie, wie **Epithetik** Menschen helfen kann, die durch Krankheit oder Unfall einen Teil des Gesichtes verloren haben oder mit nur einem Ohr oder einem Auge geboren wurden. In dieser Zeitlupe-Ausgabe lernen Sie außerdem die Journalistin und Dokumentarfilmerin **Marianne Pletscher** kennen und begegnen Vater und Sohn Meier, die ihr Garten Center in Dürnten in der mittlerweile vierten Generation führen.

Marianne Noser, Chefredaktorin

p.s.

ZEITLUPE-LISMISCHIFF AUF KURS

Über 200 Strickbegeisterte nahmen am 24. April an Bord des 1. Zeitlupe-Lismischiffs Platz. Bei sonnigem Föhnwetter und starkem Wellengang strickten und plauderten sie auf der MS «Rigi» um die Wette und waren am Schluss von der Zugersee-Rundfahrt, den Tipps der Lismi-Fachfrauen und dem fröhlichen Beisammensein begeistert. Mehr über den gelungenen Event lesen Sie auf Seite 30.

© Ethan Oelman



**Spitex
Stadt & Land**

Bei Ihnen. Mit Ihnen.

Wir unterstützen und begleiten seit mehr als 35 Jahren Menschen in ihrem Zuhause. Vertraut, kompetent, bedürfnisorientiert – für Pflege, Haushalt und Betreuung.

Mit der stets gleichen Mitarbeiterin zur vereinbarten Zeit sorgen wir für ein Umfeld, das Betroffene wie auch ihre Angehörigen im Alltag entlastet und unterstützt.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen, kostenlosen Beratungstermin:

0844 77 48 48
www.spitexstadtland.ch

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen:

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon / E-Mail

Coupon einsenden an:
Spitex für Stadt und Land AG
Worbstrasse 46 | Postfach 345
3074 Muri b. Bern

Zeitlupe 2019